

INHALT

WARUM SCHLENDERHAN? II

1 VON DEN ANFÄNGEN DER ZUCHT UND DES GALOPPRENNSPORTS 15

2 AUFBRUCH UND DURCHBRUCH

London – ein deutscher Jungbankier entdeckt die englischen Vollblüter 22

Baden-Baden und Frankfurt – die ersten Wettrennen im Westen 26

Köln – Rennpferde am Rhein – Start und Ziel auf der Mülheimer Heide 31

Berlin – Gründung des „Union-Clubs“ – eine Rennbahn in Hoppegarten 34

3 PFERDE ALS PASSION

Stillstand am Rhein – das erste Derby im Norden – Rennfarbe „Schwarz-blau-rot“ 38

Newmarket – Mittelpunkt der Rennsportwelt 42

Schlenderhan – ein rheinisches Schloss als Vollblutgestüt 45

Zucht und Sport – das Aus für die Kölner Galoppbahn – Streit mit dem Staat 50

4 ZEIT DER PRÜFUNGEN

Kampf um die Rennprämien – Derby-Sieg in Wien – Niederlage in Hamburg-Horn 55

Training und Rennen in Hoppegarten – Auftritt eines ungarischen Wunderpferdes 60

Dombaufest – Führungswechsel im Bankhaus – *Maria* als Hoffnungsträgerin 64

Das staatliche Wettverbot – 25-Jahr-Jubiläum in Baden-Baden 68

5 ENTSCHEIDUNGEN UND ENTDECKUNGEN

Der „Union-Klub“ in Bedrängnis – Rennstall Fühlingen 73

Der preußische Oberlandstallmeister und der rheinische Gestütsherr 76

Eine Weltreise als Lebensschule 80

Schlenderhan im Spiegel überseeischer Briefe und Depeschen 83

6 ERFOLGE UND NIEDERLAGEN

Rückkehr an den Rhein – Pferdeausstellung in Berlin – Gefahr für den Galoppsport 90

Dorn – der betrogene Sieger – Gestütsleiter George Castle 94

Das Rätsel Pferdezucht – Konkurrenzgestüte – Umzug nach Hoppegarten 99

7 FORTSCHRITTE UND HINDERNISSE

Neubeginn – die Gründung des Kölner Renn-Vereins 106

Die Rennbahn am Weidenpescher Park	109
Stelldichein der Vollblutenthusiasten	114
Die Buchmacherfrage – eine neue Reitweise – Einführung der Startmaschine	118

8 RENNSPORT IM AUFWIND

Stallgemeinschaft mit Haniel – Leistungsgrenzen – Besuche in Berlin	123
Kölner Rennbetrieb – Gestütsalltag und Derbyhoffnungen	127
Die Weinbergs und „Waldfried“ – vom Glanz der alten Hauptquartiere	131
Sportpolitik und Jockeyfragen	135

9 TRIUMPH UND TRAUER

Lohnt eine deutsche Vollblutzucht?	138
Der erste Derby-Sieg in Hamburg-Horn – Abschied vom Gestütsgründer	142
Nachfolger auf Schlenderhan – die Grunewald-Bahn und das „Oppenheim-Memorial“	147

10 REKORDE ALS LOHN

Gäste im Gestüt – der Kaiser als Schirmherr des Rennsports	153
Ehrenämter in Berlin und Köln – Besitzerchampionat mit Höchstgewinn	156
Bewegung im Westen – der Trainingsstall in Neuenhagen	161
Politische Bedrohungen – das „Blaue Band“ für Ariel	166

11 STANDHALTEN IN KRISENZEITEN

Krieg in Europa – Einschränkungen für den Rennsport	169
Die Oppenheims an der Front – Pferderennen wie im Frieden	173
50 Jahre „Union-Klub“ – Schauplatz Grunewald	177
„Schwarz-blau-rot“ auf Erfolgskurs – Marmor – der dritte Derbsieger	182

12 KRIEGSENDE UND WIEDERAUFBAU

Flucht nach Görlsdorf – Neuordnung des deutschen Zucht- und Rennbetriebs	186
Unruhen in Hamburg – Derby in Berlin – Verlust einer Galionsfigur	190
Reichsrennwettgesetz – Totalisatorsteuer – Inflation	194
Trainerwechsel – Rückkehr zur Normalität	198

13 KRÄFTEMESSEN AUF DEM KONTINENT

Gestütsgründungen im Westen – George Arnulls Auftaktsaison	202
Federico Tesio in Iffezheim – Katastrophenstimmung im Vollblutlager	206
Ende der Nachkriegszeit – Mah Jongs Sieg im „Sumpf-Derby“	211
Graf Sponeck in Schlenderhan – Oleander im „Prix de l'Arc de Triomphe“	215

14 ERREICHTE ZIELE

- Refugium Schlenderhan – Reiterwelt Deutschland 220
Rekord in Wien – Bilanz einer Passion 223
Die Reichshauptstadt als Rennmetropole – Turniere in Köln – *Oleander* Triumphator 229

15 HÖHEPUNKTE UND VERLUSTE

- Diskussion um Decktaxen – Vereine und Verbände – ein Australier als Stalljockey 236
Die Kölner Rennbahn bleibt – *Alba* – Tag der Mode in Grunewald 240
Chance auf die höchste Trophäe – ein Stern geht unter – Hilferuf aus Baden-Baden 243
Tod des Gestütsherrn – was wird aus Schlenderhan? 250

16 ZEITENWENDE

- 200 Jahre Preußische Staatsgestütverwaltung – kein Glück beim „Blauen Band“ 253
Präsident des Kölner Renn-Vereins – Machtwechsel in Berlin 257
Galopprennsport unter dem Hakenkreuz – Amtsverzicht und Personalwechsel 260
Volksgenossen auf Betriebsausflug – Trauer in Schlenderhan 263

17 LICHT UND SCHATTEN

- Der sechste Derbysieg – Kampf der „Titanen“ *Sturmvogel* und *Admiral Drake* 270
Das „Braune Band von Deutschland“ – Turftribünen als Propagandaforum 274
Griff nach der Krone – Gefährdungen im „Dritten Reich“ 279
Rekordzeit für *Nereide* – München-Riem im Festgewand 282

18 LETZTE FRIEDENSAJAHRE

- Reiterwettkämpfe in Berlin – Champion *Oleander* – die „Nacht der Amazonen“ 287
Sturmvogel in Paris – Zuchtbilanzen – Hetzkampagnen 292
Überraschung *Orgetlon* – Amerika im Rennfieber – Gewaltausbruch in Deutschland 296
Das „Silberne Pferd“ – Glückstag an der Elbe – München ohne *Wehr Dich* 300

19 GEFAHR UND VERLUST

- Auftritt eines Ausnahmepferdes – Rennsport im Krieg 304
Das Zehn-Längen-Derby – Skandal in München 309
Das Wunder *Schwarzgold* – „Auf Entscheidung des Führers“ 314
Erfolg als Unheil – die SS in Schlenderhan 319

20 VERFOLGUNG UND BEFREIUNG

- Warten auf die neuen Herren – ein „Schutzbefehl“ als Sicherheitsversprechen 322
SS-Gestüt Schlenderhan – der „Union-Klub“ als Zuflucht – Derby in Berlin 326

Verhaftung – Überleben im Versteck – US-Truppen im Schloss 331
Schlenderhan in Trümmern – Kriegsende – bittere Verluste 335

21 ERFÜLLTE HOFFNUNGEN

Neuanfang in einem neuen Land – die Retterin der Schlenderhaner Zucht 340
Das „Blaue Band“ in München – Derby in Köln 345
Rückkehr der Pferde – hoher Besuch – die Domstadt als Vollblut-Kapitale 349

22 AUFBAUJAHRE

Ein Direktorium als Steuerungszentrale – Wechsel der Gestütsleitung 359
Neubau des Rennstalls – Regeländerungen und Rennroutine 364
Die Ullmanns aus Budapest – Arnull in Pension 371
Schlenderhan ohne Gestütsherrn – wie geht es weiter? 375

23 BEIFALL UND MISSERFOLG

Gestütsherrin auf Schlenderhan – Kaiserliche Gäste – Konkurrenz am Wettmarkt 379
Frisches Blut für alte Linien – Treffpunkt Iffezheim – Wünsche für die Rennsaison 383
Verkauf nach Irland – Birkhahn im Westen – Ämterwechsel 387
„Preis von Europa“ – das große Rennen und die Russen am Start 392

24 GRUND ZUM FEIERN

„Das Pferd muss bleiben“ – Auktion in Baden-Baden – Chancen für Schlenderhan 397
Derby-Jubiläum – Gestütsgeburtstag 403
Der Championtrainer – eine Derbyrede am Vorabend des Derbys 409
Der falsche Sieger – Lorbeeren für *Alpenkönig* 414

25 KAMPF UM DIE ZUKUNFT

Lombard – Galopper des Jahres – Hengste und Mutterstuten 421
Die „Grande Dame“ des deutschen Rennsports – glückliche Jahre 427
Die Galionsfigur – Gefahr für die Zucht 430
Existenzbedrohung für Schlenderhan – ein Veterinär als Gestütsleiter 435

26 VERWANDLUNG UND FORTSCHRITT

Ein neues Schlenderhan – Dependance in Disternich 441
Das 125-Jahr-Jubiläum – *Monsun* – Stabwechsel im Gestüt 447
Apelt im Amt – der Siegeszug des *Tiger Hill* 450
Rückkehr an die Spitze – Turf-Sterne *Catella* und *Shirocco* 456

27 NEUE HORIZONTE

- Wolken am Rennsporthimmel – Sieg beim „Breeders Cup“ in New York 461
Erfolg in den Epsom Downs – die neue Trainingsanlage – „Royal Ascot“ 465
Derbsieger *Adlerflug* – *Manduro* als bestes Rennpferd der Welt – Talfahrt des Turfs 474
Rennvereine in Not – Zukunft für die Vollblutzucht 480

ANHANG

- Danksagung 486
Bibliographie und Quellenhinweise 487
Anmerkungen 490
Personen 495
Pferde 505
Abbildungsnachweis 512